

*Tun wir es der Natur gleich
und stehen immer
wieder auf,
in der Aufgabe,
das Gute zum
Blühen zu bringen.*

Beat Jan



PFARRBLATT

der Pfarre St. Peter am Wimberg

Ostern 2020

Sieg über die Finsternis

Liebe Pfarrgemeinde!



Kaplan Antonius
Grgic

Der Psalm 139,12 sagt frohlockend:

Herr, die Finsternis ist für dich nicht finster, die Nacht leuchtet wie der Tag!

Doch wir finden den Herrn am Karfreitag zu Mittag am Kreuz. Ist Gott von der Finsternis verschlungen - das Licht von der Finsternis besiegt?

Über den Herrn des Lebens hat der Tod jedoch keine Macht, sondern der Tod hat sich seinen eigenen Untergang bereitet. Der Tod hat den Herrn des Lichtes und des Lebens zu sich geholt. So

kann das Licht auch die letzte Finsternis erleuchten und mit Leben füllen. Christus steigt hinab in das Reich des Todes, doch der Tod kann ihn nicht halten. Er muss sein Reich räumen. Nun hat der Tod keine Macht mehr über den, der an Christus glaubt. Der Tod wird zum Durchgang vom Leben zum Leben. Christus steht von den Toten auf. Er kommt zurück aus dem Reich des Todes.

Tod, wo ist dein Sieg?

Die Finsternis konnte das Licht nicht besiegen. Das Licht erleuchtet auch die letzte Finsternis und bricht mit neuer Kraft hervor. Am Ostermorgen erstrahlt das Licht in vorher nie gekannter Fülle, ein Tag in vollem Licht,

ohne Abend, ein dauernder Mittag. Der Herr sagt, ich habe einen neuen Tag gemacht, einen Tag, der keinen Abend kennt. Jeder Mensch, wo immer er auch ist, findet mich im Licht dieses Tages. Das Licht des Auferstandenen leuchtet auf der ganzen Welt. Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt, kommt alle zu mir, Frauen und Männer, Alte und Junge! Kommt hervor aus der Finsternis, tretet ein in das Licht meines Tages! Ich bin es, der euch weidet, bei mir findet ihr Ruhe. Ja, Herr, lass uns immer bei dir sein!

Frohe Ostern!

Kaplan Antonius und Ernst Simon

Fachausschuss für Caritas und Soziales



Caritas-Haussammlung hilft OberösterreicherInnen in Not

Auch heuer werden wir die Caritas Haussammlung wieder mit Erlagscheinen durchführen. Es gibt aber auch die Möglichkeit, Ihre Spende, die steuerlich absetzbar ist, persönlich in der Pfarrkanzlei abzugeben.

Die Arbeit der Caritas ist sehr vielfältig und dank dieser Spenden können wir gemeinsam mit der Caritas **Menschen in Not in Oberösterreich** zur Seite stehen.

Ein paar Beispiele, was mit den Spenden im Vorjahr bewirkt werden konnte:

- * In den **12 Caritas-Sozialberatungsstellen** erhielten **10.981 Menschen** in Notsituationen Unterstützung
- * Das **Help-Mobil**, die medizinische Hilfe auf vier Rädern, hat im letzten Jahr **928 Obdachlose** in Linz versorgt.
- * **18 Mütter** und **29 Kinder** haben im **Haus für Mutter** und Kind in Linz vorübergehend ein neues Zuhause gefunden.
- * **195 Schulkinder** aus sozial benachteiligten Familien wurden beim Lernen in **sechs Lerncafés** der Caritas in Linz,

Marchtrenk, Steyr, Vöcklabruck und Wels unterstützt.

- * **54 wohnungslose Menschen** (davon 22 Kinder) haben in vier **Krisenwohnungen** der Caritas ein vorübergehendes Zuhause gefunden.

Jede Spende trägt zur Linderung der Not in unserem Land bei. Bitte helfen auch Sie!

Vielen Dank!

Rosemarie Mahringer

Krankmesse mit Krankensalbung

Der Fachausschuss für Soziales lädt am Freitag, den 15. Mai 2020, um 9 Uhr, ins Pfarrheim zur Krankmesse mit Krankensalbung ein. Anschließend gibt es für alle TeilnehmerInnen auch wieder ein gemütliches Frühstück. Begleitpersonen sind natürlich ebenfalls herzlich willkommen.

Aus organisatorischen Gründen

ersuchen wir jedoch um eine Anmeldung:

Pfarramt: 07282 8008

Rosemarie Mahringer: 0650 5905170

Inge Spreitzer: 0664 73434426

Silvia Vierlinger: 0664 1968094

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Falls Sie kommen möchten und keine Fahrgelegenheit haben,

wenden Sie sich bitte ebenfalls an uns. Wir organisieren gerne für Sie einen Transport mit der Firma Rechberger.

Rosemarie Mahringer

Termin für Krankmesse mit Krankensalbung

Freitag, 15. Mai 2020, 9:00 Uhr, Pfarrheim

Schlosscafe im Bezirksalten- und Pflegeheim Kleinzell



Besuchen Sie das Schlosscafe im Altenheim Kleinzell! Es ist jeden Donnerstag von 13:15 Uhr bis 15:15 Uhr geöffnet. Die Arcus-MitarbeiterInnen bieten hier gemeinsam mit Ihren Betreuerinnen und Betreuern Kaffee und Kuchen an, den sie mit einem Team von Freiwilligen selbst backen.



Sie können den Besuch im Schlosscafe mit einem Besuch im Altenheim verbinden oder sich nur als Gast eine kleine Auszeit gönnen. Jeder ist willkommen!



Foto: Brigitte Pfaller

Besuch der Firmlinge im Altenheim

Wanderung durch das obdachlose Linz

Soziale Stadtführung der Straßenzeitung Kupfermuckn

Verkäufer der Straßenzeitung Kupfermuckn, die das Leben auf der Straße selbst kennen gelernt haben, zeigen uns die Welt der Wohnungslosen.

Zu Beginn gibt es ein kurzes Einführungsvideo in der Redaktion (Marienstraße 11, Linz), anschließend eine eineinhalbstündige Wanderung vorbei an Linzer Wohnungsloseneinrichtungen, Parks und öffentlichen Plätzen,

mit viel Gelegenheit zum Plaudern.

Anfallende Kosten: Fahrt, Führung (20 € für 15 Personen), Jause.

Verbindliche Anmeldungen bis Donnerstag, 16. April 2020 bei Inge Spreitzer, 0664 73434426 oder per E-Mail: i.spreitzer@eduhi.at.

Inge Spreitzer

Termin für Wanderung

Do., 7. Mai 2020, 14:00 Uhr.

Abfahrt: 13:00 Uhr, Pendlerparkplatz, mit Bus oder privat, je nach Anzahl der Teilnehmer.

17:00 Uhr: Jause am Köglerhof (Fam. Bauernfeind) in Gramastetten.

Hollerberg Kirche - Renovierung im Frühjahr

Der PGR-Ausschuss Hollerberg bedankt sich sehr herzlich bei derzeit mehr als 150 Spendern und Förderern, darunter auch einige Großspender, die bis jetzt gemeinsam über 80.000 € gespendet haben! Die gesamten Renovierungskosten werden sich insgesamt auf ca. 230.000 € belaufen.

Wenn es das Wetter zulässt, wird mit April 2020 das Gerüst aufgestellt und mit den Renovierungsarbeiten für die Hollerbergkirche begonnen. Zuerst wird das alte Eternitdach abgetragen und der Dachstuhl ausgebessert. Auch beim Turm stehen Ausbesserungsarbeiten an, denn hier hat der Specht in den letzten Jahren Spuren hinterlassen.

Laut Bundesdenkmalamt stand entweder ein Schindel- oder ein Kupferdach zur Auswahl. Aufgrund der doppelten Lebensdauer fiel die Entscheidung im Ausschuss für ein Kupferdach.

Um die Feuchtigkeit am Boden vom Mauerwerk weitestgehend fernzuhalten, wird eine Rollierung im Außenbereich der Kirche eingebracht. Nach der Dachfertigstellung werden die Ausbesserungsarbeiten beim Putz vorgenommen und die Fassade mit einem neuen Anstrich versehen. Bei der Begutachtung wurde auch festgestellt, dass bei den histori-

schen Fenstern eine Restaurierung notwendig ist.

Wir können durch Eigenleistung und Mithilfe die Kosten noch etwas reduzieren. Folgende Eigenleistungen sind möglich:

- Zimmererarbeiten, Grabungsarbeiten, Putz- und Stemmarbeiten
- Mitarbeit bei der Renovierungstätigkeit
- Verköstigung der Helfer (Mittagessen, Kuchen)

Wenn du gerne auf diese Weise einen Beitrag leisten möchtest, dann sagen wir heute schon DANKE und freuen uns über deine Kontaktaufnahme:

Jutta Lindorfer: 0664-2634949,
Stefan Hofer: 07282-8070 oder 0664-73503980,
Andi Schauer: 0664-5455998

Wir freuen uns weiterhin über jede Spende & Mithilfe!

Martina Schauer

Termine

Sonntag, 26. April 2020:
9:30 Uhr: Wortgottesdienst zu Ehren des Hl. Georg.
Musikalische Gestaltung: Lindorfer Gisi und Männerchor St. Peter.

Montag, 18. Mai 2020:
19:30 Uhr: Bitt-Prozession auf den Hollerberg mit anschließender Messe.
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor St. Peter.

Sonntag, 19. Juli 2020:
9:30 Uhr: Festmesse am Hollerberg.

Samstag, 19. Dezember 2020:
19:30 Uhr: Hollerberger Waldweihnacht.



KBW St. Peter



Gesunde Gemeinde Auberg



kfb St. Peter



ÖVP Auberg

Fotos: PGR-Ausschuss Hollerberg



Wir danken auch den verstorbenen Mitbürgern und ihren Angehörigen aus Auberg und St. Peter, die statt Blumenspenden um eine Spende für die Hollerbergkirche gebeten haben.

Mögen sie in Frieden ruhen!

Spendenkonten

Von der Lohnsteuer absetzbar:

SPENDENKONTO Bundesdenkmalamt für Hollerberg-Kirche

(BAWAG-PSK / steuerlich absetzbar): Bundesdenkmalamt 1010 Wien
IBAN: AT07 0100 0000 0503 1050

Verwendungszweck:

A198, Vorname Nachname, Adresse, Geburtsdatum, Zustimmung: J

Infos zur steuerlichen Absetzbarkeit auf der Homepage der Pfarre:

<https://www.dioezese-linz.at/stpeter-wimberg>

SPENDENKONTO Baukonto Hollerberg-Kirche

(RAIBA St. Peter/Wbg. / steuerlich nicht absetzbar):

IBAN: AT 34 3430 0000 0093 3721

Verwendungszweck: Spende, Vorname Nachname

Herzlichen Dank!

Der PGR-Ausschuss Hollerberg



Katholische Frauenbewegung

Gemeinsam feiern - Weihnachtsfeier des Miteinander-Treffs

Anlässlich der Weihnachtsfeier des Miteinander-Treffs luden wir auch die BewohnerInnen des Lebensthemenhauses zu einem gemeinsamen Weihnachtsliedersingen ins Centro Rohrbach. Klaus Huber und Robert Höfler sangen und spielten unter dem Motto „Alle Jahre wieder ... wird's dumpa“. Die Augen leuchteten, die Stimmen erklangen. Vielen Dank an die Firma Pernsteiner für die kostenlose Fahrt.



Robert Höfler und Klaus Huber mit ihren Fans aus St. Peter

Eine Weiberroas - die ist lustig

Der Fasching bringt uns ja viele vergnügliche Stunden, einige besondere bescherte uns sicherlich das etwas andere Faschingskränzchen der kfb im Gasthaus Höller.

DJ Herbert sorgte für schwungvolle Musik, zu der ausgelassen getanzt wurde. Die Linedancers bereicherten mit ihren Einlagen und eine Gruppe von Frauen sorg-

te mit ihren Choreografien für eine gelungene Überraschung.

Ein Danke an alle, die zu diesem ausgelassenen Nachmittag beigetragen haben.



Die Linedancers und DJ Herbert sorgten für gute Stimmung *Getanzte Frauenpower als Überraschung*

Eine Suppe kann so viel Gutes bewirken – Teilen spendet Zukunft

Am zweiten Fastensonntag luden wir wieder zum beliebten Suppenessen ins Pfarrheim. Viele Pfarrmitglieder stärkten sich mit unseren wohlschmeckenden Suppen. Besondere Unterstützung beim Kochen und Bewirten erhielten wir durch einige Firmlinge. Vielen Dank für euer Engagement!

Die Spenden für die Suppen kommen der Aktion Familienfasttag zugute.

Die Aktion Familienfasttag fördert rund 100 Frauen-Projekte in Asien, Lateinamerika und Afrika.

Frauen erfahren, dass sie Rechte haben: auf Bildung, auf Gesundheit, auf ein Leben ohne Gewalt, auf faire Arbeitsbedingungen und politische wie ökonomische Teilhabe.

Stellvertretend für diese Initiativen steht heuer das „Bindrai-Institut für Forschung, Fortbildung und Aktion“, kurz Birsa in Indien im Fokus.



So führt Fasten zum wirklichen Teilen: Vom Eigenen abgeben, damit andere über mehr Mittel zum Leben verfügen.

Frauenfrühstück

Das monatliche Frauenfrühstück war zu unserer Freude stets gut besucht. Im Dezember lauschten wir im Anschluss der Märchenerzählerin Daniela Gattringer.

Wir befinden uns bereits in der Sommerpause und starten wieder im Oktober!

Jubiläumsfrühstück

Um die Geburtstage unserer heurigen JubilarInnen (80, 85 und 90 Jahre) zu feiern, laden wir im Mai zu einem gemütlichen Frühstück ins Gasthaus ein. Die Einladung erfolgt persönlich und wir freuen uns auf das gemeinsame Feiern!

Gemeinsam helfen. Eine Kirche verbindet.

Auch uns ist die Renovierung der Hollerberg-Kirche ein großes Anliegen. Aus diesem Grund überreichten wir einen namhaften Beitrag an die dafür Verantwortlichen (Foto: Seite 4).

Vorankündigung

Vortrag „Die Letzte Hilfe“ von Martin Prein am 15. Oktober 2020.

Unter dem Motto: „Was alle angeht, müssen alle angehen“, bietet der Vortrag den Teilnehmerinnen Wissen, Aufklärung und brauchbare Hilfestellungen für künftige Be-

gegnungen mit dem Tod an. Einerseits weil wir selbst unmittelbar durch einen Todesfall betroffen sein können. Andererseits sollen wir unseren Mitmenschen, die einen schweren Verlust zu betrauern haben, begegnen können.

Marianne Winkler

Termine	
Mai 2020	Frühstück für JubilarInnen
15. Oktober 2020	Vortrag: „Die Letzte Hilfe“ von Martin Prein
	Weil der Tod ein Thema ist



Egal wonach dir der Sinn steht, wir freuen uns auf dich.
 Egal ob du Kraft in der Ruhe suchst oder dich nach Impulsen sehnst.
 Egal ob du Ideen einbringen oder deinen Glauben neu leben möchtest.
 Egal ob dein Horizont erweitert werden oder dein Blick auf das Wesentliche gelenkt werden soll.
 Egal ob allein oder mit deiner Familie.
Deine Zeit ist jetzt.

„Sagst du jeden Abend ein Gebet auf?“, fragt der Pastor das kleine Fritzchen. „Nein, das macht meine Mutter für mich.“ „Und was betest sie für dich?“ „Gott sei Dank, dass du jetzt im Bett bist!“

* * *

Wann wurde die Fußballmannschaft zum ersten Mal schriftlich erwähnt? – Im alten Testament! Da heißt es: „Sie trugen seltsame Gewänder und irrten planlos umher.“

Viele helfende Hände – das neue Mesner-Team

In einer lebendigen und aktiven Pfarrgemeinde gibt es viel zu tun. Die Funktion des Mesnerdienstes bildet hier einen wichtigen Baustein. Nach über sieben Jahren legte Herr Starlinger Josef die Verantwortung für diese wichtige Aufgabe aus privaten Gründen zurück. In seiner verlässlichen, ruhigen und wertschätzenden Art erfüllte er die Aufgabe eines Mesners stets zum Wohle vieler. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle in ganz besonderer Weise bei Herrn Starlinger bedanken.

Um auch künftig die Organisation rund um die hl. Messen und liturgischen Feierlichkeiten im kirchlichen Jahreskreis sicherzustellen, ist es sehr erfreulich, dass sich in der Pfarrgemeinde Menschen gefunden haben, die nun im neu gebildeten Mesner-Team die vielfältigen Aufgaben übernehmen werden: Frau Hinterleitner Erika, Frau Pöchtrager Maria, Frau



Foto: Alexander Mittermayr
V.l.: Erika Hinterleitner, Erika Schaubmayer, Josef Starlinger, Ulrike Zaglauer, Mathilde Wakolbinger, Ernst Simon.

Schaubmayer Erika, Frau Wakolbinger Mathilde und Frau Zaglauer Ulrike. Darüber hinaus unterstützt sie auch Herr Simon Ernst neben seinen vielen anderen Aufgaben. Herr Starlinger Josef hilft auch weiterhin gerne mit, wenn „Not am Mann“ ist. Allen aktiven Mitgliedern im Mesner-

Team sei ein herzliches Danke ausgesprochen für die Bereitschaft, sich für ein aktives Pfarrleben zu engagieren. Wir wünschen ihnen viel Freude bei ihrem Tun zum Wohle der ganzen Pfarrgemeinde.

Lucia Schöftner



Aktuelles aus der KMB

Die Adventsammlung der Aktion Sei So Frei brachte das großartige Ergebnis in der Höhe von 6.156,87 €. Die Spenden aus unserer Pfarre stiegen gegenüber dem Vorjahr deutlich. Wir bedanken uns an dieser Stelle daher sehr herzlich bei euch für die Unterstützung. Und auch bei allen Männern, die bei den Gottesdiensten im Advent mit uns gesungen und gefeiert haben. Es wurde auch im gesamten Dekanat und der Diözese mehr gespendet. Durch diese Spenden wird besonders den vom Zyklon Idai schwer betroffenen Familien in Mosambik geholfen. Sei So Frei und die Partnerorgani-

sation Esmabama unterstützen die Menschen dabei, sich wieder selbst versorgen zu können. Die Bäuerinnen und Bauern erhalten Saatgut, Werkzeuge sowie Kleintiere und werden in landwirtschaftlichen Kursen begleitet.

So können sie ihre Felder wieder bestellen, mit der ersten Ernte die Familien ernähren und Vorräte anlegen. Eine lebenswerte Zukunft



Foto: SeiSoFrei-Adventsammlung 2019

wird möglich. Nähere Infos auf <https://ooe.seisofrei.at>.

Harald Hauer

Familienliturgiekreis

Liebe Familien!

Bei unseren Familienwortgottesdiensten haben meist die Kinder das Sagen.

Wir bereiten in drei verschiedenen Gruppen die Gottesdienste vor. Die Kinder und Jugendlichen dürfen sich beim Lesen, Musizieren oder manchmal auch in Rollenspielen einbringen. Eine besondere Bereicherung waren in den letzten Monaten die Firmlinge, die bei den Vorbereitungen und

Gestaltungen der Messen aktiv dabei waren und toll mitarbeiteten.

Beim bunt gemischten Familienchor sind Sänger und Sängerinnen herzlich willkommen. Wir treffen uns vor jedem Familienwortgottesdienst immer um 9 Uhr in der Kirche zur Liederprobe.

Die vielen positiven Rückmeldungen und der Applaus der Messbesucher freuen uns sehr und motivieren uns zur Weiterarbeit.

Termine

- 10. Mai 2020 - Muttertag
- 14. Juni 2020 - Vatertag
- 13. September 2020 - Bergmesse
- 11. Oktober
- 8. November

Ein großes Danke sagen wir auch Herrn Antonius und Herrn Simon für ihre Unterstützung und Offenheit bei unseren Familienwortgottesdiensten!

Andrea Kitzberger



Kinder und Jugendliche zeigen ihre Talente beim Singen und Musizieren.



Auch nach den Gottesdiensten geht es oft gemütlich zu, wie hier am Vatertag 2019.



Kinder spielen das Evangelium.



Herr Simon schafft es immer wieder, die Kinder zu begeistern!

Fotos: Andrea Kitzberger



Die Jungschar unterwegs durch die ganze Welt

Das Thema des heurigen Jungschar-Jahres ist „Weltreise“. Unsere JS-Stunden waren bisher sehr lustig und abwechslungsreich. Von Halloween in den USA und Weihnachten in Finnland bis hin

zu Buschbränden und Koalas in Australien und afrikanischen Tänzen haben wir schon einiges erlebt in diesem Jahr, um nur einige Beispiele zu nennen. Unterstützt wurde das JS-Team heuer von den

Firmlingen, die uns halfen, die Stunden und Themen vorzubereiten.

Zur Ostermesse wird es wieder eine Ostergrußaktion geben, bei der wir der Pfarrgemeinde mit



Foto: Samuel Hanner

kleinen Überraschungen ein schönes Osterfest wünschen wollen.

Mit Ende dieses JS-Jahres werden uns leider heuer einige JS-LeiterInnen verlassen. Diese werden bei dem diesjährigen JS-Abschluss verabschiedet.

In diesem Sinne sind wir nun dringend auf der Suche nach neuen

JungcharleiterInnen, die uns im nächsten Jahr unter die Arme greifen werden. Wir bitten daher alle motivierten Jugendlichen (mind. 16 Jahre), sich bei Lena Viehböck (0664 75089169) zu melden.

Wir freuen uns, wenn sich neue Leute finden, die die Jungchar auch im nächsten Jahr wieder mit vielen neuen Ideen und frischem Wind bereichern.

Das Jungcharteam



Wie jedes Jahr lädt die Katholische Jugend der Region Oberes Mühlviertel wieder herzlich ein zur Osterauferstehungsfeier am Ostersonntag, 12. April 2020, frühmorgens in Niederwaldkirchen. Treffpunkt ist um 5.00 Uhr beim Feuerwehrdepot. Das junge, engagierte Vorbereitungsteam aus den Pfarren Neufelden, Niederwaldkirchen, St. Peter und St. Veit bemüht sich wieder um eine schwungvolle Gestaltung der Feier, die sowohl den ästhetischen Ansprüchen junger Menschen der

Osterauferstehungsfeier TOO GOoD TO GO!

heutigen Zeit als auch der Würde des Osterfestes entspricht. In der freien Natur soll dem Auferstehungsgeschehen nachgespürt werden. Nach der Eucharistiefeier in der Pfarrkirche klingt der Ostermorgen dann bei einem gemütlichen Oster-Auferstehungsfeier-Frühstück im Pfarrheim aus. Erfahrungsgemäß ist es von Vorteil, warme Kleidung und eine Taschenlampe o.ä. für das Lesen der Feiertexte mitzunehmen.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf Euer Kommen.

Samuel Hanner



Neues von den Ministranten

Bei unserer traditionellen Nikolausfeier wurden die MinistrantInnen für ihre Dienste belohnt.

Herr Simon als altbewährter Nikolaus und Kaplan Antonius beschenken die Kinder.

Einige Mädchen und Buben beendeten ihre Ministranten-Tätigkeit. Wir sagen DANKE für die jahrelange Treue und verlässliche Arbeit!

Am Gründonnerstag und Karfreitag gehen die Ratscherkinder wieder von Haus zu Haus und erbitten Spenden für die Ministranten. Danke im Vorhinein für eure Unterstützung!

Andrea Kitzberger



Diese Ministrantinnen und Ministranten beenden ihre Dienste. DANKE!



Alle Ministrantinnen und Ministranten bei der Nikolausfeier

Fotos: Andrea Kitzberger

Mütterrunde

Auf der Suche nach neuen Team-Mitgliedern

Derzeit ist unser Mütterrunden-team leider auf vier Personen geschrumpft (Andrea Wolfmayr, Alex Vierlinger, Martina und Sandra Meßthaller).

Darum suchen wir Mütter, die uns tatkräftig unterstützen.

Da es die Mütterrunde in St. Peter bereits seit 52 Jahren gibt, ist es uns ein großes Anliegen, die Gruppe auch weiterhin erhalten zu können.

Wenn genau du uns bei diversen Veranstaltungen (Frühjahrs- und Herbstumtauschbasar, Lichtmessfeier, Ferienspiel,...) helfen möchtest, kannst du dich bei Sandra Meßthaller unter der Nummer 0699 11602518 melden.

Beim alljährlichen Kennenlernabend trafen wir uns am 4. Fe-



Die Kerzenbastelrunde

bruar im Pfarrheim. In einer kleinen, jedoch sehr gemütlichen Runde bastelten wir Kerzen für

die Täuflinge. Am darauffolgenden Sonntag war die Lichtmessfeier in der Kirche St. Peter, bei der es eine Mütter- und Kindersegnung gab.



Wir bedanken uns ganz herzlich bei **Jutta Lindorfer** für ihre jahrelange Arbeit bei der Mütterrunde.

Sie bereicherte das Team seit 1997 mit vollem Elan und war ein wichtiger Teil der Mütterrunde.

Wir wünschen Jutta alles erdenklich Gute für ihre Zukunft.

Sandra Meßthaller

Lösnung: Eierstiel: Es sind die drei Eier mit den roten Spitzen, grünen Punkten und zwei blauen Streifen in der Mitte. Kreuzworträtsel: 1. Woche, 2. Stall, 3. Tasse, 4. Regen, 5. Krone \ Osterhasen. Lösnungswort: Oster.

Firmvorbereitung in unserer Pfarre

55 Firmlinge unserer Pfarre bereiten sich seit November 2019 auf die Firmung am 1. Mai 2020 vor.

Beim ersten Firmnachmittag ging es u.a. um das Kennenlernen der Pfarre mit einer Rallye Kirche – Pfarrkanzlei – Bücherei – Friedhof. Beim 2. Firmnachmittag wurden die Firmlinge mit Unterstützung von Samuel Hanner (in seiner Funktion als Jugendleiter in der Diözese Linz) in Workshops recht anschaulich und kurzweilig auf die verschiedenen Elemente der Firmung hingeführt. Als Abschluss dieses Nachmittages gab es nicht nur eine gemeinsame Jause, sondern die Firmlinge und einige Eltern nahmen auch noch an der monatlich stattfindenden Jugendmesse in der Stiftskirche in Schlägl teil.

Neben dem Vorstellungsgottesdienst und der Patenwanderung engagieren sich die Firmlinge auch in der Pfarre und im sozialen Zusammenleben in unserer Gemeinde: Stern-

singen, Mithilfe bei Aktivitäten der Goldhaubengruppe und der KFB, Verkauf am Weihnachtsmarkt für „Sei so frei“, Mitgestaltung von Familienmessen, Jungscharstunden und eines Vormittags im Kindergarten, Mitarbeit in der Bücherei, Besuchsdienste im Betreuungswohnen, und im Altersheim Kleinzell, Mithilfe beim Kirchenputz unmittelbar vor der Firmung.

Wir sind sehr beeindruckt und überwältigt von der Motivation und vom Engagement der Firmlinge und auch davon, mit welcher Freude sie sich ins Pfarrleben einbringen und es damit auch bereichern!

Als zusätzliche Aktivität nahmen 24 Firmlinge und 5 Eltern an einer spannenden Taschenlampen-Führung durch den Linzer Dom (incl. Innen- und Außengalerie und Dachboden) teil.

An dieser Stelle bedanken wir uns sehr, sehr herzlich bei allen,

die die Firmlinge bei den zahlreichen Aktivitäten begleitet haben. Ohne sie wäre das soziale Engagement der Firmlinge in dieser Form nicht möglich gewesen. Die einzelnen Aktivitäten mit den zuständigen Ansprechpersonen bzw. Verantwortlichen sind nochmals im Schaukasten ersichtlich.

Außerdem haben sich zusätzlich erfreulich viele Eltern bereit erklärt, die Firmvorbereitung mitzutragen und mitzuhelfen, für die große Zahl der Firmlinge gut zu sorgen – sei es mit Jause/Kuchen bei den Firmnachmittagen, als Chauffeure zur Domführung und zur Jugendmesse, bei der Mitgestaltung der Firmnachmittage und der Patenwanderung, ...

Auch hier ein herzliches Dankeschön!

Margarete Hauer für das Firmvorbereitungsteam (bestehend aus: Monika Pöchtrager, Maria Mittermayr, Jutta Lindorfer, Magdalena Pichler, Margarete Hauer)



Vorstellungsgottesdienst am 24.11.2019

Foto: Franz Gahleitner

Unsere Firmlinge beim ersten Firmnachmittag im November 2019



1. Reihe v.l.: Vanessa Wakolbinger, Sarah Gabriel, Leonie Höllmüller, Simon Wögerbauer.
2. Reihe v.l.: Klemens Lehner, Elias Pöchtrager, Markus Hauer, Helena Bräuer, Anna Pöchtrager, Leonie Breitenfellner, Fabian Wolkerstorfer.
3. Reihe v.l.: Niklas Scharinger, Marlene Allerstorfer, Florian Hoffmann.



1. Reihe v.l.: Verena Gabriel, Raphael Hinterleitner, Leonard Allmeder, Samuel Angerer.
2. Reihe v.l.: Gregor Spreitzer, Tobias Pichler, Florian Stöckl, Jana Scheibelhofer, Carina Lehner
3. Reihe v.l.: Klara Ganser, Juliana Wöß, Lisa Bräuer, Philipp Schlichting



1. Reihe v.l.: Theodor Stelzer, Tobias Mittermayr, Niklas Wöß, Severin Pöchtrager.
2. Reihe v.l.: Kristin Hofbauer, Elias Gahleitner, Christoph Egger, Johanna Starlinger.
3. Reihe v.l.: Hannah Eckerstorfer, Sabina Pichler, Anna Vierlinger, Simone Hofer, Chiara Hradil, Niclas Hauser.



Fotos: Eva Hauer

1. Reihe v.l.: Simeon Seis, Andreas Schöftner, Julian Höller.
2. Reihe v.l.: Alexander Kitzberger, Maximilian Breitenfellner, Florian Ganser.
3. Reihe v.l.: Lisa Schauer, Lara Wolkerstorfer, Elena Pusch, Laura Rehberger, Nicola Stelzer.
4. Reihe v.l.: Eva-Marie Messthaler, Konrad Starlinger, Florian Hofbauer.



Foto: picture alliance

Die Firmung ist wichtig für einen Christen; sie gibt uns die Kraft, den Glauben zu verteidigen und das Evangelium mutig zu verbreiten.

Papst Franziskus

Erstkommunion

Auch heuer bereiten sich wieder 27 Kinder aus den 2. Klassen der Volksschule St. Peter auf die Erstkommunion vor. Das Fest der Erstkommunion findet am 21. Mai 2020 statt.

Die Kinder stellten sich bereits am 8. März 2020 beim Vorstellungsgottesdienst vor, den sie gemeinsam mit dem Eltern-Chor und durch musikalische Beiträge, Geschichten und Fürbitten gestalten.

Ein besonderer Dank gilt den

Tischmüttern und Tischvätern, die die Kinder in dieser besonderen Zeit begleiten und allen Eltern, die so tatkräftig bei der Vorbereitung der Erstkommunion mitarbeiten.

Nadine Koppensteiner
(Religionslehrerin VS)



V.l.: Nina Kepplinger, Lukas Traxler, Angelika Starlinger, Patrick Ortner, Anna Lehner, Hoffmann Christian.



V.l.: Stefan Reisinger, Marie Hinterleitner, Markus Kepplinger, Katrin Rehberger, Noah Hofbauer, Johanna Gahleitner.



V.l.: Luca Halmer, Alexander Schmid, Sabrina Ganser, Leonhard Ehrenfellner, Klaus Stöbich.



V.l.: Emilia Gahleitner, Daniel Hofer, Lisa Wolfmayr, Niclas Bräuer, Noemi Richtsfeld.



V.l.: Johannes Hörschläger, Theresa Brandl, Timo Pichler, Saskja Baumschlager, Michael Maureder.



Foto: Melanie Scheuchenpflug

*Höre auf dein Herz.
Verfolge die Ziele, die dir wichtig sind.
Freu dich über das Gute und Schöne.
Sei neugierig auf die Zukunft.
Ergreife die guten Gelegenheiten.
Spüre die Leichtigkeit des Lebens.*



SelbA - selbständig im Alter

Wir haben seit Oktober wieder in zwei Gruppen unserer Gedächtnis trainiert, uns über verschiedene Lebensthemen unterhalten und fleißig Bewegungsübungen für Körper, Geist und Seele gemacht.

Am 24. Mai 2020 fahren wir ins Musiktheater, um uns die Operette "Der Bettelstudent" anzusehen.



V. l.: Liesi Berndorfer, Ida Wolkerstorfer, Christl Lehner.

Foto: Herbert Scheuchenpflug

Ausbildungslehrgang für SelbA-TrainerInnen in Aigen-Schlägl

Werden Sie SelbA-Trainerin / Trainer!

Wir wenden uns an kommunikative und kreative Persönlichkeiten mit Sinn für Humor, die auf der Suche nach einer sinnvollen, bereichernden, ehrenamtlichen Tätigkeit sind und gerne mit Menschen arbeiten.

- In der fundierten Ausbildung
- » erlernen Sie eine ganzheitliche Methode zum Erhalt der körperlichen und geistigen Fitness,
- » werden Sie mit Grundlagen und Umsetzung des Drei-Säulen Modells vertraut gemacht,
- » lernen Sie SelbA-Gruppen zu

organisieren und zu leiten.

Ein Einführungsabend findet am 29.09.2020 von 18:00 bis 20:30 Uhr im Seminarzentrum Stift Schlägl statt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Reinhilde Scheuchenpflug: 0699 81440576.

Reinhilde Scheuchenpflug

Geheimschrift

Hier sind fünf Wörter zu suchen und waagrecht in die Felder einzutragen. Dazu müssen Sie aber die Geheimschrift entschlüsseln. Gleiche Zeichen bedeuten gleiche Buchstaben.

Wo stehen die Begriffe:
EISERN, LATEIN, STEINE,
STIRNE, ...
... und wie lautet das fünfte Wort?

Quelle: Mental Aktiv

Spielgruppe St. Peter

„Wide-wide-witt, der Frühling ist gekommen, wide-wide-witt, was hat er gebracht...?“

Neben den wöchentlichen Spieltreffs im Pfarrheim tut sich auch nebenher so einiges. Traditionell fand am 9. Februar im Rahmen der Familienmesse und Müttersegnung die Segnung unserer Kinder statt. Ernst Simon hat gemeinsam mit uns und den Verantwortlichen der Familienmesse eine schöne, besinnliche Feier gestaltet.

Bunt und lustig war die heurige Faschingsfeier in der Spielgruppe. Wir trafen uns zum gemeinsamen Spielen, Singen, Tanzen, Basteln



Veranstaltungshinweise

„Frühlingsgärtlein“ – Unsere Spielgruppentreffpunkt-Leiterin Michaela Schöftner und Eveline Habringer halten am Mittwoch, 8. April 2020 von 14:30 - 16:30 Uhr Ausschau nach dem Frühling.

Wo: Familie Schöftner, Simaden 41. (Anmeldung bei Michaela Schöftner unter 0664 9146247).



Fotos: Spiegel St. Peter

und natürlich Jausnen im Pfarrsaal. Kurt Sunzenauer hat extra Mini-Krapfen für die Kinder gebacken. Rund 20 verkleidete Kinder samt Mamas bzw. Papas verbrachten einen lustigen gemeinsamen Vormittag.

Am Samstag, 7. März 2020 fand erstmals ein Vater-Kind-Frühstück statt. An diesem Vormittag gehörte

der Spielgruppenraum „Peterl“ im Pfarrheim den Vätern mit ihren Kindern. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg – 22 Väter folgten der Einladung von Johannes Schöftner. Es wurde gemeinsam gespielt, getanzt, gelacht und die Papas konnten sich gut austauschen. Wir haben uns sehr gefreut, dass das Vater-Kind-Frühstück so

gut angenommen wurde. Das schreit auf alle Fälle nach einer Wiederholung.

Wir, das gesamte Team des Spielgruppen-Treffs „Peterl“, freuen uns schon auf die kommenden Veranstaltungen, ganz besonders auf das Osterfest.

Karina Höllmüller





Durchs Jahr – durch das Kirchenjahr

Die Chorgemeinschaft St. Peter am Wimberg ist sehr aktiv, gemeinsam mit dem im Vorjahr von Maria Mittermayr und Elisabeth Pichler neu gegründeten KiJu (Kinder-Jugend) Chor, der nun von Maria Mittermayr geleitet wird.

Was hat sich bei uns seit dem Advent 2019 getan?

- Cäcilienfeier – Ehrung lang gedienter Chormitglieder (F1)
- Seniorenweihnachtsfeier – musikalische Gestaltung durch ein Chorensemble (F2)
- Rorate – von einem Männerensemble gestaltet (F3)
- Weihnachten 2019 (F4)
- Neujahrsempfang der Marktgemeinde (F5, F6)
- Schrottwichteln nach der Chorprobe
- Chorprobe am Rosenmontag
- Chorsemnar mit Markus Stumpner, Chorleiter der Florianer Sängerknaben (F7).



Markus Stumpner

Stumpner, Chorleiter der Florianer Sängerknaben (F7).

Aktuell bereiten wir uns auf die gemeinsame Gestaltung des Ostersonntag-Gottesdienstes vor, wo wir die Messe von Fritz Neuböck „Messe für Jugendchor, Chor

und Kammerensemble“ musizieren werden.

Natürlich wollen wir in diesem Jahr auch dem Jahresregenten **Ludwig van Beethoven** (geb. 1770) die Ehre erweisen, indem wir ausgewählte Chorwerke übers Jahr „einstreuen“ werden.

Mit Ludwig van Beethoven singen wir am Ostersonntag:

"Vorbei ist nun die trübe Zeit, und Hoffnung macht die Herzen weit, wenn sanft die Winde wehen. Nun schmückst du die Wälder und Auen frühlingsbunt und schenkst dem ganzen Erdenrund ein neues Aufstehen!"

In diesem Sinne wünschen wir allen ein neues Aufstehen!

Elisabeth Pichler

Termine

Wie geht's weiter? Wir singen:

- am Palmsonntag
- am Gründonnerstag
- in der Osternacht
- am Ostersonntag (09:30)
- zur Firmung (1. Mai)
- die Messe am Hollerberg (18.5., 19:30)
- in der langen Nacht der Chöre, Wels (Mi, 20.5.)
- am Pfingstsonntag (09:30)
- die Messe zum 40 jährigen Jubiläum der Goldhauben (7. Juni, 09:30)
- zu Fronleichnam

und freuen uns, wenn zahlreiche KirchbesucherInnen Gottesdienst mit uns feiern!



F1: v.l.: Kaplan Grgic, Siegfried Schürz, Gerda Höllmüller, Ingrid Ganser, Harald Hauer, Ernst Simon, Elisabeth Pichler.



F2: Seniorenweihnachtsfeier



F3: v.l.: Manfred Hollin, Gottfried Wiplinger, Stefan Hofer, Heinz Panholzer, Josef Mahringer



F4: Weihnachten 2019, KiJu-Chor und Chorgemeinschaft

F5: Neujahrsempfang 2020, KiJu-Chor



F6: Neujahrsempfang 2020, Chorgemeinschaft

Fotos: Alexander Mittermayr

Chorseminar

Da uns die Arbeit an der Qualität unserer Musik wichtig ist, gibt es bei uns auch in regelmäßigen Abständen ein 1 bis 2-tägiges Chorseminar mit einem/einer externen Referenten/Referentin.

Für die Probenarbeit unserer Ostermesse war heuer erstmals auch unser KiJu-Chor eingeladen, und es haben sich 16 Kids auf dieses „Wagnis“ eingelassen. Sie wussten ja nicht, wie sich so ein Tag gestalten würde.

Mit Markus Stumpner, Chorleiter der Florianer Sängerknaben, hatten wir einen Referenten engagiert, der nicht nur in seiner natürlichen und sympatischen Art sofort bei allen „angekommen“ ist, sondern mit viel Humor und ansprechenden Bildern an unserer musikalischen Weiterentwicklung arbeitete.

Kaum zu glauben, aber er schaffte es, die KiJu's sogar beim Singen von „lateinischer Kirchenmusik“ zu begeistern. Er hatte eben das pädagogische Gespür, gekoppelt mit ausreichend musikalischer Kompetenz.

Obwohl das Seminar von 09:00 bis 17:00 Uhr dauerte, war der Tag sehr kurzweilig und motivierend.

„Wenn Kinder singen, öffnet sich der Himmel“ (zitiert nach Kurt Pahlen)

Wir freuen uns

auf die gemeinsame Ostermesse mit unseren KiJu's!

Elisabeth Pichler



F7: Chorseminar, Chorgemeinschaft und KiJu-Chor

KINDERSEITE



Vielleicht habt ihr in der Osterzeit schon einmal ein Osterlamm gesehen:

aus Teig gebacken in Bäckereien oder sogar bei euch zu Hause am Frühstückstisch oder beim Nachmittagskaffee. Osterlammchen gibt es auch aus Schokolade, in buntes Stanniolpapier eingewickelt. Doch warum gibt es zu Ostern Osterlammchen? Das Tier, das ihr mit Ostern in Verbindung bringt, ist doch der Osterhase - meistens auch aus Schokolade.

Das Symbol vom Osterlamm hat seinen Ursprung bereits im Neuen Testament. Mit dem Lamm ist Jesus, dessen Auferstehung wir zu Ostern feiern, gemeint. Im Johannesevangelium (L29) sagt Johannes der Täufer über Jesus: „Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt“.

Was ist damit gemeint? Um das zu verstehen, muss ich ein wenig ausholen. In der jüdischen Religion, in der Jesus aufgewachsen ist und gelebt hat, war das Lamm ein Opfertier. Früher wurden nämlich dem

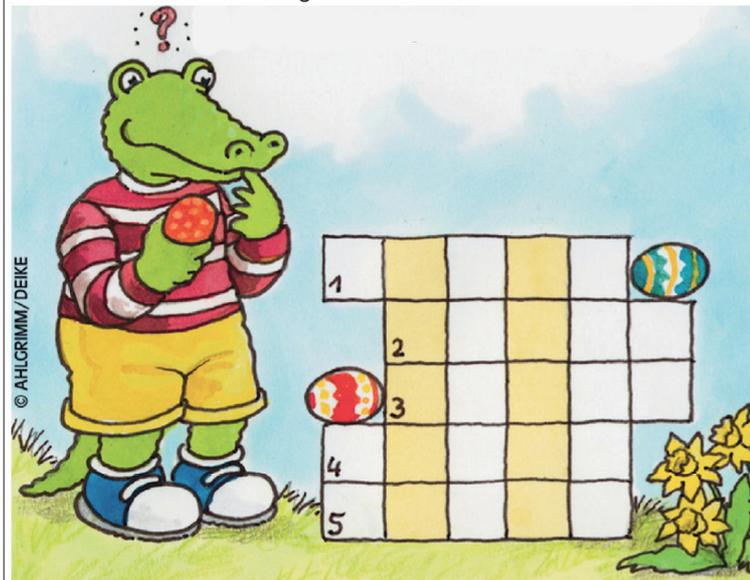
Gott Tiere geopfert, um ihn gnädig zu stimmen. Das ist heute Gott sei Dank nicht mehr so. Wenn Johannes Jesus als das Lamm Gottes bezeichnet, spricht er damit auf Jesu Tod am Karfreitag an. Das ist schwer zu verstehen. Das Tolle ist, dass Jesus nicht im Tod geblieben, sondern auferstanden ist. Deshalb wird er manchmal auch als ein Lamm mit einer Siegesfahne dargestellt. Und Jesu Auferstehung feiern wir zu Ostern - mit Osterlamm und Osterhasen als Symbolen des Lebens.

Die Lehrerin hat sich über die Klasse geärgert und möchte nun die Steigerung von "faul" wissen. Als sich keiner meldet, gibt sie selbst die Antwort. "Faul - stinkfaul - zu faul, um zu stinken."



Zu Ostern entdeckt Konrad lauter Schokoladeneier. Er fragt sich: "Welche Tiere legen solche Eier?" Wenn du das Rätsel gelöst hast, findest du in den gelben Feldern den Namen der gesuchten Tiere.

1. Sieben Tage sind eine ...
2. Wohnung von Kuh und Pferd
3. Daraus trinkst du Tee
4. Wasser, das vom Himmel fällt
5. Goldener Hut des Königs



Wie heißt das Lösungswort?

Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



Firmlinge arbeiten in der Bücherei mit

Mithilfe bei den Büchereidiensten war eine von 17 möglichen Aktivitäten, sich im Rahmen der Firmvorbereitung aktiv am Pfarrleben zu beteiligen.



Anna Vierlinger Foto: I. Spreitzer

Erfreulicherweise nutzten 27 von 55 Firmlingen diese Gelegenheit, um Einblick in die Tätigkeit der BüchereimitarbeiterInnen zu gewinnen und diese bei ihrer Arbeit zu unterstützen, nämlich zurückgebrachte Bücher, Spiele, CDs, DVDs und Zeitschriften

wieder richtig einzuordnen, Scanner und Computer zu bedienen und sonstige anfallende Tätigkeiten zu verrichten wie Bücher mit neuen Etiketten versehen, Weihnachtsbücher wegräumen,...

Bei manchen Diensten (v.a. bei Ferienbeginn oder -ende oder nach einer Familienmesse) sind nicht nur die Firmlinge ordentlich ins Schwitzen gekommen - besonders dann, wenn auch der Computer nicht nach Plan funktionierte. Vom Firmling hörte man dann: „Puh, da war aber ganz schön viel los“.

Bei anderen Diensten blieb auch etwas Zeit, sich ein wenig zu unterhalten, auf Fragen der Firmlinge einzugehen und gemeinsam nach Literatur zu schmökern.

Da war einige Male die Überraschung groß, über welche Vielfalt an Medien unsere Bücherei verfügt und was es da alles zu entdecken gibt.

Manche Firmlinge fanden großen Gefallen am Büchereidienst und haben noch ein zwei-

tes oder gar drittes Mal geholfen, andere machten gleich zwei Dienste hintereinander an einem Tag oder haben angekündigt, später mal im Büchereiteam mitarbeiten zu wollen.

Das Büchereiteam freut sich über das große Interesse der Firmlinge und bedankt sich für die engagierte Mitarbeit!

Margarete Hauer



Lennard Allmeder Foto: M. Mitter

Einladung zum Ehejubiläums- Gottesdienst

Ihr feiert im heurigen Jahr ein **Ehejubiläum**?

Das ist ein Grund, für diese zurückliegende Zeit dem Herrgott zu danken.

Wir laden euch daher ganz herzlich ein, den Gottesdienst am **06. September 2020, um 9:30 Uhr**, gemeinsam mit euren Familien zu feiern.

Anschließend an den Gottesdienst laden wir alle jubilierenden Ehepaare in den Pfarrhof ein, wo wir auf diesen Festtag anstoßen.

In Vorfreude auf das gemeinsame Dankfest grüßt euch

Kaplan Antonius



Foto: Melanie Scheuchenpflug

Bitte Anmeldung auf der Rückseite ausfüllen, ausschneiden und in der Pfarrkanzlei abgeben!

Aus der Pfarre

Kirchenaustritt! Was bedeutet das?



In unserer Pfarre gibt es „Gott sei Dank“ nur wenige Austritte aus unserer Gemeinschaft. 2019 waren es zehn Austritte! Vermutlich ist ein Grund der Kirchenbeitrag, der ein Prozent des Jahresnettoeinkommens beträgt, oder die fehlende Verbindung zur Pfarrgemeinde.

Ein Austritt hat zur Folge, dass man von den Sakramenten (z.B. Erstkommunion, Firmung, Ehe) und den Patenämtern (z.B. Taufpate, Firmpate) ausgeschlossen wird. Ein Wiedereintritt in die Kirchengemeinschaft ist jederzeit möglich.

Unsere Pfarre St. Peter am Wimberg zählt zurzeit 2114

Christen. Danke an alle, die unsere Pfarre aktiv und mit ihrem Beitrag unterstützen. Ein Teil kommt nämlich an unsere Pfarre zurück. Im vergangenen Jahr waren es 18.428,59 €. So tragen auch Sie dazu bei, dass die vielen Aufgaben der Pfarre (z. Bsp. Gebäudeerhaltung) erfüllt werden können.

Ernst Simon

Unser Friedhof ist keine Müllhalde



Leider wird auf unserem Friedhof immer mehr Müll zurückgelassen. Ab sofort werden auf unserem Friedhof nur mehr Grablichter und der ver-

rottbare Biomüll (z.B. Blumen ohne Töpfe) in den aufgestellten Containern entsorgt.

Bitte Blumentöpfe, Papierschachteln usw. wieder mitnehmen und selber entsorgen!

Danke an alle, die unseren Friedhof sauber halten.

Info: Das WC am Friedhof ist in Arbeit und wird bald errichtet.

Ernst Simon

Großputz in der Kirche

Im November wurden die Kirche und die Sakristei wieder einmal gründlich gereinigt. Wir danken den fleißigen Helferinnen und dem fleißigen Helfer und hoffen, dass sich für den nächsten Großputz im April (anlässlich der Firmung) auch wieder viele Zeit nehmen.



Gemütlicher Ausklang nach getaner Arbeit

Foto: Rosemarie Mähringer



Bitte Ehejubiläumsanmeldung 2020 in der Pfarrkanzlei abgeben!

Name Ehejubiläumspaar: _____

Adresse: _____

Ehejubiläum: _____

Unterschrift: _____

In liebevoller Erinnerung

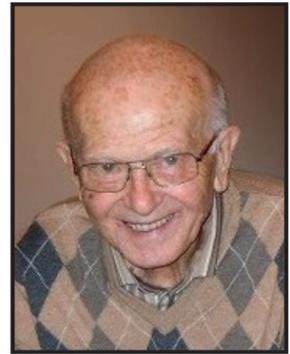
Seit Allerheiligen 2019 verstarben:



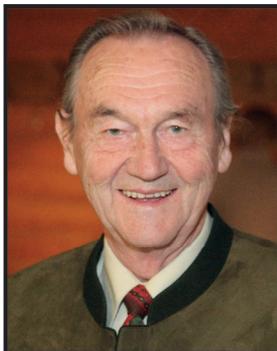
Maria Eder



Hildegard Hofbauer



Robert Zaglauer



Johann Mitter



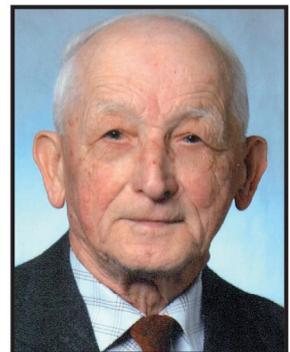
Johann Oberfürtnner



Mathilde Gumpenberger



Anna Hötzmanseder



Alexander Schauer

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und
der Atem zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um sie und
schenkte ihnen seinen Frieden.*



Foto: Melanie Scheuchenpflug

Termine (Änderungen vorbehalten)

KARWOCHE

Palmsonntag, 05. April 2020

08:00 Uhr: Palmweihe und Prozession (Volksschulplatz)

Gründonnerstag, 09. April 2020

19:30 Uhr: Abendmahlfeier

Karfreitag, 10. April 2020

15:00 Uhr: Karfreitagsliturgie, anschl. Betstunden

Karsamstag, 11. April 2020

13:00 Uhr: Kinderbetstunde
14:00 Uhr: allgemeine Betstunde
20:30 Uhr: Osternacht

Ostersonntag, 12. April 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Ostermontag, 13. April 2020

08:00 Uhr: Wortgottesdienst in der Pfarrkirche
09:30 Uhr: Hl. Messe in Steinbruch

Sonntag, 19. April 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Sonntag, 26. April 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst am Hollerberg (Hl. Georg)

Freitag, 01. Mai 2020

09:30 Uhr: Firmung

Samstag, 02. Mai 2020

13:00 Uhr: Trauung am Hollerberg

Sonntag, 03. Mai 2020

08:00 Uhr: FF Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst
19:30 Uhr: Maiandacht am Hollerberg

Sonntag, 10. Mai 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Fam. Wortgottesdienst
19:30 Uhr: Maiandacht am Hollerberg

Sonntag, 17. Mai 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst
19:30 Uhr: Maiandacht am Hollerberg

BITT-TAGE IN UNSERER PFARRE

Montag, 18. Mai 2020

19:30 Uhr: Bittmesse am Hollerberg

Dienstag, 19. Mai 2020

08:00 Uhr: Bittmesse in Steinbruch

Mittwoch, 20. Mai 2020

07:40 Uhr: Bittwortgottesdienst in der Pfarrkirche

Donnerstag, 21. Mai 2020

Christi Himmelfahrt

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Erstkommunion
14:00 Uhr: Maiprozession

Samstag, 23. Mai 2020

14:00 Uhr: Trauung in der Pfarrkirche

Sonntag, 24. Mai 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst
19:30 Uhr: Maiandacht am Hollerberg

Pfingstsonntag, 31. Mai 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst
19:30 Uhr: Maiandacht in der Pfarrkirche

Pfingstmontag, 01. Juni 2020

08:00 Uhr: Wortgottesdienst
09:30 Uhr: Hl. Messe in Steinbruch

Sonntag, 07. Juni 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Donnerstag, 11. Juni 2020

Fronleichnam

09:00 Uhr: Hl. Messe und Prozession

Sonntag, 14. Juni 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Fam. Wortgottesdienst

Samstag, 20. Juni 2020

10:00 Uhr: Taufe

Sonntag, 21. Juni 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Samstag, 27. Juni 2020

14:30 Uhr: Trauung in der Pfarrkirche

Sonntag, 28. Juni 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Samstag, 04. Juli 2020

13:30 Uhr: Trauung in Steinbruch

Sonntag, 05. Juli 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Sonntag, 12. Juli 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst in Kasten

Sonntag, 19. Juli 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst am Hollerberg

Samstag, 25. Juli 2020

13:30 Uhr: Trauung in der Pfarrkirche

Sonntag, 26. Juli 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Sonntag, 02. August 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Sonntag, 09. August 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Samstag, 15. August 2020 Maria Himmelfahrt

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst
13:30 Uhr: Trauung in Steinbruch

Sonntag, 16. August 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Samstag, 22. August 2020

14:00 Uhr: Trauung in der Pfarrkirche

Sonntag, 23. August 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Sonntag, 30. August 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst am Teufelsberg

Samstag, 05. September 2020

14:00 Uhr: Trauung in der Pfarrkirche
14:00 Uhr: Trauung in Steinbruch

Sonntag, 06. September 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst mit Ehejubiläen

Sonntag, 13. September 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Sonntag, 20. September 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Samstag, 26. September 2020

14:00 Uhr: Segensfeier in Steinbruch

Sonntag, 27. September 2020

08:00 Uhr: Erntedankfest – Volksschulplatz

Sonntag, 04. Oktober 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Schuhplattler-Wortgottesdienst

Samstag, 10. Oktober 2020

14:00 Uhr: Trauung am Hollerberg

Sonntag, 11. Oktober 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Fam. Wortgottesdienst

Sonntag, 18. Oktober 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Sonntag, 25. Oktober 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Sonntag, 01. November 2020

Allerheiligen

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst
14:00 Uhr: Allerheiligenpredigt mit Totengedenken und Friedhofgang

Montag, 02. November 2020

Allerseelen

08:00 Uhr: Hl. Messe

Sonntag, 08. November 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Fam. Wortgottesdienst

Sonntag, 15. November 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Sonntag, 22. November 2020

08:00 Uhr: Hl. Messe
09:30 Uhr: Wortgottesdienst

Auf Grund der momentanen Corona-Krise ist mit Terminverschiebungen oder Absagen zu rechnen!



Telefonseelsorge Oberösterreich – Notruf 142
Ohne Vorwahl – kostenlos und rund um die Uhr erreichbar!

Wir hören Ihnen zu, denn Reden hilft!
Sie brauchen Ihren Namen nicht zu nennen.
Wir garantieren Ihnen Verschwiegenheit.
Weitere Angebote unter der
Homepage: www.ooe.telefonseelsorge.at

Ein Mann macht während des Gottesdienstes seine Frau aufmerksam und flüstert ihr zu:
"Gleich kommt die große Litanei."
Darauf antwortet sie beunruhigt:
"Hoffentlich setzt sie sich nicht genau vor uns!"

Ein Mann kommt vom Arztbesuch nach Hause: "Erzähl, was hat der Arzt gesagt?" "30 Euro bitte!"
"Ja ok, aber was hattest du?"
"20 Euro."
"Nein, was fehlte dir?"
"10 Euro."



Foto: Melanie Scheuchenpflug





*Frohe Ostern
wünscht das
Pfarrblattteam*

Foto: Melanie Scheuchenpflug

Impressum:

Herausgeber: Pfarre St. Peter am Wimberg
4171 St. Peter am Wimberg
Pfarrerberg 1

Für den Inhalt verantwortlich: Ernst Simon
Lektorinnen: Rosemarie Mahringer, Inge Spreitzer
Mitgestaltung: Melanie Scheuchenpflug
Layout: Herbert Scheuchenpflug
Druck: Druckerei Rohrbach

Pfarre St. Peter am Wimberg

Kanzleistunden
Dienstag: 13:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 - 11:30 Uhr
Tel.: 07282/8008 (Kanzlei)
Mobil: 0664/8757023 (Kaplan Antonius Grgic)
E-Mail: pfarre.stpeter.wimberg@dioezese-linz.at
Homepage: www.dioezese-linz.at/stpeter-wimberg